



Wir schreiben die 1970er-Jahre. Auf westdeutschen Schienen dominieren die urigen, aber in die Jahre gekommenen roten Schienenbusse den Nahverkehr. Um nicht die letzten Fahrgäste an das Auto zu verlieren, musste sich die Bundesbahn Gedanken über einen Nachfolger machen. Und das Ergebnis konnte sich sehen lassen. 1974 kamen die ersten neuen Doppeltriebwagen der Baureihe 628.0 in den Betriebsdienst. Diese Vorserie bewährte sich wie die drei 1981 gebauten, einmotorigen Prototypen der Reihe 628.1 bestens. Es sollte aber noch Jahre dauern, bis die Serienversion in Auftrag gegeben wurde. Die kam dann 1988/89 mit 150 Exemplaren als Reihe 628.2 in den DB-Bestand und läutete eine neue Epoche im Nah- und Regionalverkehr ein. Zusammen mit einigen Bundesländern, die Zuschüsse gaben, wurden moderne Nahverkehrskonzepte entwickelt, die damals als Pionierleistung galten und als Vorbild für die späteren Taktverkehre in den Regionen dienten. Im Vergleich zu den Schienenbussen waren die komfortablen 628.2, die sogar ein 1. Klasse-Abteil boten, ein wirklicher Quantensprung. Entsprechend beliebt waren die Triebwagen bei den Fahrgästen und so bemühte sich die DB, die schmucken 628.2 noch attraktiver zu machen. Nach einigen Jahren erhielten die meisten Fahrzeuge eine verbesserte Innenausstattung mit Rollstuhlrampe sowie die neue verkehrsrote Regio-Lackierung. Mehr als ein Vierteljahrhundert taten die 628.2 teils in Mehrfachtraktion zuverlässig ihren Dienst und verbannten nicht nur die alten Schienenbusse aufs Abstellgleis. Sie waren ein wirklicher Meilenstein und erzählen auch auf der Modellbahn vom Aufbruch in ein neues Nahverkehrszeitalter.

* Unverbindlich empfohlener Verkaufspreis.
Die Serienproduktion kann in Details von den
Abbildungen abweichen. Preis-, Daten- und
Maßangaben erfolgen ohne Gewähr.
Alle Rechte vorbehalten.



märklin

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Stuttgarter Straße 55-57
73033 Göppingen
Germany
www.maerklin.de
416577

märklin
Z

BR 628.2 und BR 928.2

Ein Quantensprung im Nahverkehr

Clubmodell 2025





88700 Dieseltriebwagen BR 628.2 mit Steuerwagen BR 928.2

Vorbild: Dieseltriebwagen Baureihe 628.2 mit Steuerwagen 928.2 der Deutschen Bahn AG (DB AG) im Zustand der Epoche V.

Modell: Komplette Neukonstruktion, Fahrwerke aus metallgefülltem Kunststoff, Aufbauten aus Kunststoff. Beide Drehgestelle mit allen Achsen am Triebwagen angetrieben durch einen Glockenankermotor. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes LED-Spitzenlicht 3 x warmweiß/2 x rot. Nachbildung der Führerstände. Angedeutete Inneneinrichtung mit Passagierraumbeleuchtung. Eingebauter Pufferkondensator. Sehr hoher Detaillierungsgrad mit feiner und aufwendiger Farbgebung und Beschriftung. Gute Zugkraft durch hohes Fahrzeuggewicht. Trieb- und Steuerwagen fest gekuppelt. Länge über Puffer ca. 207 mm.

€ 339,-*

märklin
INSIDER CLUB

**Bestellschluss:
28. Februar 2025**

Bestellschein liegt der
Club-Aussendung 6/2024 bei!

Eingebauter Pufferkondensator.

Angedeutete Inneneinrichtung
mit Passagierraumbeleuchtung.

Führerstandseinrichtung.

Fahrwerk aus metallgefülltem
Kunststoff und Aufbau aus
Kunststoff.

Glockenankermotor.

Warmweiße/rote LED-Spitzen-
beleuchtung im Wechsel der
Fahrtrichtung.

Komplette Neukonstruktion für die Insider-Mitglieder

